

Jahresrückblick 2010

Der Kalender ist dünn geworden und das Jahr neigt sich dem Ende zu.

Vieles konnten wir Gemeinsam erleben und erfahren. Erfreulich war, dass wir auch in diesem Jahr unseren Mitgliedern und Freunden eine Vielzahl von Veranstaltungen und Unternehmungen anbieten konnten.

Es wurden drei Freizeiten durchgeführt bei denen die Teilnehmer schöne und abwechslungsreiche Tage in Elzach, Lermoos und Isny genießen konnten. Wir verbrachten gemütliche und heitere Stunden bei der Amsel Fasnet im Brigachtal, beim Frühlingsfest in Schwenningen, beim Grillfest in Pfaffenweiler und der stimmungsvollen Weihnachtfeier in Villingen.

Drei tolle Ausflüge wurden von Frau Ursula Kaletta, und Ihrem Helferteam, allesamt Ehrenamtliche Helfer organisiert und durchgeführt. Dafür nochmals herzlichen Dank. Wie gerne diese Angebote angenommen wurden, beweist immer wieder die hohe Teilnehmerzahl. Für uns ist dies sehr erfreulich, denn damit wird uns bestätigt, wie wichtig die gemeinsamen Unternehmungen sind. Gut besucht wurden auch die monatlichen Amsel-Treffen im Cafe Hildebrand.

Mit großer Begeisterung wurde an unserem Gedächtnistraining teilgenommen das in diesem Jahr 45-mal im Haus Antonius stattfand. Viel Spaß und Freude hatten einige Teilnehmer am Rollstuhltanz.

Auch sonstige Angebote wie Selbsthilfetag, Fachvorträge über MS wurden gut angenommen. Reitturnier, Herbstfest, Konzerte und Christkindlesmarkt in Bad Dürkheim und der Weihnachtsmarkt in Schonach wurde gerne besucht und vermittelte positive Eindrücke.

Es ist sehr wohltuend zu wissen das es viele Menschen gibt die mit Ihrem persönlichen Einsatz immer wieder signalisieren das die MS-Betroffenen und Ihre Angehörigen nicht alleine sind.

Ein ganz besonderer Event in diesem Jahr war die Benefiz –Veranstaltung von der Villingen Komedie zu Ihrem 10 Jährigen Bestehen. Sage und schreibe Achttausend Euro konnten von Herrn Thomas Moser unserer Kontaktgruppe überreicht werden.

An dieser Stelle möchte ich allen Spendern ganz herzlichen Dank sagen! Ebenso allen Ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen die sich im zum wohl der MS-Betroffenen einsetzen und ohne die unsere Arbeit nicht zu leisten wäre.

Wenn ein Jahr zu Ende geht blickt man zurück, aber der Blick ist auch in die Zukunft gerichtet. Und das ist auch gut so, weil es gilt nach vorne zu schauen und Gedanken und Wünsche auszusprechen. Mein Wunsch ist es das unsere Gruppe die gemeinsam viel leistet, im kommenden Jahr mit vereinten Kräften die anstehenden Aufgaben gemeinsam bewältigt. Letztendlich haben wir alle das gleiche Ziel, nämlich zum wohl unserer Gemeinschaft tätig zu sein. Gemeinsam schaffen wir es, denn nur gemeinsam sind wir stark.

Nun wünsche ich allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie ein guter Start ins neue Jahr.

Kontaktgruppenleitung:

Yeonghee Krug